



Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann | T 02521 85050 | [www.gfw-waf.de](http://www.gfw-waf.de)

Presseinformation

## **Familiengerechte Arbeitswelt dank Kinderbetreuung in Betrieben**

### **gfw informiert über Fördermöglichkeiten – Bis zu 400 Euro pro Platz**

„Kinderbetreuung in Betrieben ist ein Megathema“, sagt Petra Michalczak-Hülsmann. Die Geschäftsführerin der kommunalen Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf (gfw) wirbt dafür bei den regionalen Unternehmen. Die gfw informierte in einem Webinar, bei dem es um eine Anschubfinanzierung für Unternehmen ging, die eine betriebliche Betreuung für die Kinder ihrer Beschäftigten schaffen und eine familiengerechte Lebens- und Arbeitswelt ermöglichen wollen.

Mit dem neu aufgelegten Förderprogramm „Betriebliche Kinderbetreuung“ unterstützt das Bundesfamilienministerium bis Ende 2022 diese Arbeitgeber. Auch Träger von Kinderbetreuungseinrichtungen, die mit Unternehmen kooperieren, können am Förderprogramm teilnehmen. Was genau gefördert werden kann und wie die Anträge gestellt werden müssen, darüber informiert die vom Ministerium eingerichteten Servicestelle „Betriebliche Kinderbetreuung“. Es können neue, zusätzliche betriebliche Betreuungsplätze mit bis zu 400 Euro pro Platz und Monat gefördert werden. Eine Förderung mit bis zu 25 Euro pro Platz und Tag kann es für einen neuen betrieblichen Ferien-Betreuungsplatz geben.

Die gfw ist eins von 7.500 Mitgliedern im Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“. Mit dem Unternehmensprogramm setzt sich das Bundesfamilienministerium mit den Spitzenverbänden der deutschen Wirtschaft und der Gewerkschaften dafür ein, Familienfreundlichkeit zu einem Markenzeichen der deutschen Wirtschaft zu machen. „Es ist eine Hilfe im Personal- und Fachkräftemanagement. Familienfreundlichkeit ist ein Argument am Arbeitsplatz“, sagt Michalczak-Hülsmann.

3. August 2021